

Litterarische Besprechungen.

In zweiter Auflage erschienen ist das Buch: Tropische Krankheiten, Anleitung zu ihrer Verhütung und Behandlung speziell für die Westküste von Afrika. Von H. Fische, Dr. med., Missionsarzt auf der Goldküste. Basel, Verlag der Missionsbuchhandlung.

Der Verfasser hat in der vorliegenden Auflage eine durchgehende Neubearbeitung der ersten Auflage gegeben und dabei die sehr glückliche Veränderung getroffen, bei der Besprechung der Krankheiten, namentlich der vier wichtigsten Krankheitsgruppen Malaria, Dysenterie, Leber- und Milzkrankheiten, nicht die Arzneimittel in den Vordergrund treten zu lassen, sondern jede Krankheit erst in ihren Ursachen und ihrem Verlauf zu schildern, um erst dann die Verhütung und Behandlung zu besprechen. In dem Kapitel über Verhütung der Malaria finden sich die Grundzüge der Tropenhygiene in erschöpfender Weise mitteilt.

Besonderer Beachtung werth sind die für Ansiedelung, Wohnung, Kleidung, Ernährung und Lebensweise gegebenen Rathschläge. In ihnen und noch mehr in der Besprechung der Malariaerkrankungen selbst liegt der Hauptwerth des Buches.

Der Verfasser ist gerade hier der für den Arzt sehr schwierigen Aufgabe, dem Laien Anleitung zur Verhütung und Behandlung von Erkrankungen zu geben, ohne ihn zur Kurfuscherei zu verleiten, nach jeder Richtung hin gerecht geworden. Aus der Chininbehandlung der Malariaerkrankungen verdient ganz besonders der leider immer noch so vielfach unbekannte Erfahrungsgrundsatz hervorgehoben zu werden, daß der Rückkehr eines Malariaanfalles am sichersten durch Einnehmen von Chinin (1 Gramm) unmittelbar nach dem überstandenen letzten Anfall vorgebeugt wird. (Vergl. S. 56.) Dieser Grundsatz ist durch die mikroskopische Untersuchung gewonnen und hat sich durch den praktischen Erfolg stets glänzend erwiesen.

Es mag hierbei nicht unerwähnt bleiben, daß nebenbei unter mikroskopischer Kontrolle des jeweiligen Blutbefundes nach einem Fieberanfall angeordnete Versuche mit Chinineingabe folgendes Resultat ergeben haben:

Nach einer fünf Tage fortgesetzten Gabe von 1 Gramm Chininum muricatum, die erste Gabe, eine Stunde nach erfolgtem Fieberabfall, die folgenden am Morgen der nächsten vier Tage nüchtern genommen, waren in allen Fällen sämtliche Malaria-

Plasmodien aus dem Blut geschwunden. Bei Personen, die eine Einzeldose von 1 Gramm nicht vertrugen, wurde mit der Hälfte dasselbe Resultat erzielt. Mit diesem wissenschaftlichen Erfolg stand in der Mehrzahl der Fälle der praktische im Einklang, daß Malariaanfalle bei den wie erwähnt Behandelten ausblieben.

Ein zweiter, besonders hervorzuhebender Rathschlag des Verfassers betrifft die Behandlung des Gallenfiebers; er liegt in den Worten (S. 95): Die meisten Gallenfieber verlaufen günstig, ohne daß irgend welche Arznei verabreicht zu werden braucht. Möge derselbe dem vielfachen Chininmißbrauch bei Gallenfieber wirksam steuern.

Sowohl aus der Wiedergabe der Krankheitsbilder wie aus der Besprechung der Verhütung und Behandlung der einzelnen Krankheiten tritt dem Leser eine langjährige Praxis, eine hervorragende Beobachtungsgabe und die Kunst entgegen, dem Laien in klarer leichtverständlicher Form allgemeine wie speziell hygienische und arzneiliche Vorschriften zu geben.

Wer dieselben befolgt, wird stets das Nichtigste treffen, um für Aufenthalt und Thätigkeit in den Tropen sich gegen die klimatischen Einflüsse und Krankheiten derselben erfolgreich zu schützen.

Deshalb verdient das Buch Dr. Fische unter allen Europäern, die der ärztlichen Hülfe in den Tropen entbehren müssen, die weiteste Verbreitung und sei allen denen, die sich für die Hygiene der Tropen interessieren, wärmstens empfohlen.



Litteratur-Verzeichniß.

Stuhlmann, F., Mit Emin Pascha ins Herz von Afrika. Ein Reisebericht mit Beiträgen von Dr. Emin Pascha, in seinem Auftrage geschildert. Zu amtlichen Auftrage der Kolonial-Abtheilung des Auswärtigen Amtes herausgegeben. Mit Abbildungen und Karten. 21. 25. Berlin, Verlag von Dietrich Reimer.

Colquhoun, A. R., Matabeleland. The war and our position in South Africa. 2 sh. 6 d. London, Leavenhall Press.

Johnston, J., Reality versus romance in South Central Africa. 21 sh. London, Hodder & Stoughton.

Rennert, T., Diamonds and gold in South Africa. 7 sh. 6 d. London, E. Stanford.

Lugard, F. D., The rise of our East African empire. 2 vols. 42 sh. London, Blackwood & Sons.

